Kreisliga Herren Gruppe 06

TSV Stelingen : MTV Großenheidorn
Mittwoch, 09.11.2022, 19:30 Uhr

Krusewitz bleibt gegen den TSV Stelingen ungeschlagen

Als Peter Taubert sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 06 nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Stelingen besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Stelingen, vielleicht auch aufgrund von 4 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Thomas Krusewitz, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Schmidt / Saal Rosin / Muschalla in fünf Sätzen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Wacker / Springfeld das Match gegen Krusewitz / Taubert mit 1:3 verloren. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Beckmann / Doleschal waren Lachmuth / Büttner, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Bernd Schmidt wenig später beim 11:6, 11:5, 11:9 von Peter Taubert. Keinen Zähler beisteuern konnte Marco Saal im Match gegen Thomas Krusewitz, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Klaus Wacker bekam seinen Gegner Marco Beckmann beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Hans-Jürgen Lachmuth hatte gegen Marcel Rosin bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hermann Springfeld über die 1:3-Niederlage gegen Hans-Georg Doleschal hinweggetröstet werden musste. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vincent Muschalla war für Benjamin Büttner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. In toller Verfassung präsentierte sich Bernd Schmidt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Thomas Krusewitz. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Marco Saal bei seiner Pleite gegen Peter Taubert. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Stelingen nun ein Punktekonto von 1:11 Punkten auf, während der MTV Großenheidorn vor dem nächsten Spiel, das am 11.11.2022 gegen den TV Mandelsloh ansteht, 6:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Stelingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen den SV Frielingen II.

Statistik:
TSV Stelingen
Doppel: Schmidt / Saal 1:0, Wacker / Springfeld 0:1, Lachmuth / Büttner 0:1
Einzel: B. Schmidt 1:1, M. Saal 0:2, K. Wacker 0:1, H. Lachmuth 0:1, H. Springfeld 0:1, B. Büttner 0:1
MTV Großenheidorn
Doppel: Krusewitz / Taubert 1:0, Rosin / Muschalla 0:1, Beckmann / Doleschal 1:0
Einzel: T. Krusewitz 2:0, P. Taubert 1:1, M. Rosin 1:0, M. Beckmann 1:0, V. Muschalla 1:0, H. Doleschal 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2022 (23:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").